

Einwohnergemeinde Stettlen



# BOTSCHAFT

ZUR GEMEINDEVERSAMMLUNG

VON DIENSTAG, 9. JUNI 2015, 20 UHR

AUF DEM SCHULHAUSPLATZ BLEICHE

(BEI SCHLECHTEM WETTER IN DER

AULA BLEICHE)

Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Der Gemeinderat lädt Sie herzlich zur Teilnahme an der Gemeindeversammlung von Dienstag, 9. Juni 2015, 20 Uhr auf dem Schulhausplatz Bleiche ein.

Falls Sie seit 3 Monaten in der Gemeinde Stettlen wohnhaft sind und in kantonalen Angelegenheiten ebenfalls stimmberechtigt sind, freuen wir uns über Ihre aktive Teilnahme.

Falls Sie nicht oder noch nicht stimmberechtigt sind, würde uns Ihr Interesse trotzdem freuen. Melden Sie sich bitte vor Versammlungsbeginn bei der Gemeindeschreiberin.

<b>Traktanden</b>	<b>Seite</b>
1. Jahresrechnung 2014; Genehmigung inkl. Kenntnisnahme der Nachkredite, Berichterstattung der Datenschutzaufsichtsstelle	3
2. Verschiedenes	
3. Informationen	

# 1. Jahresrechnung 2014

Genehmigung inkl. Kenntnisnahme der Nachkredite / Berichterstattung der Datenschutzaufsichtsstelle

*Referent: Gemeinderat Gerhard Jakob*

## 1. Laufende Rechnung

Die Laufende Rechnung 2014 schliesst bei einem Aufwand von CHF 12'943'316.61 und einem Ertrag von CHF 12'500'172.66 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 443'143.95 ab. Das Ergebnis ist gegenüber dem Voranschlag um rund CHF 30'000 besser. Das Eigenkapital reduziert sich per 31. Dezember 2014 auf CHF 2'067'096.45 oder auf knapp 5 Steuerzehntel. Die Höhe eines Steuerzehntels hat sich gegenüber dem Vorjahr von CHF 444'512 auf CHF 431'030 leicht reduziert.

Die leichte Besserstellung gegenüber dem Voranschlag kann nicht einem einzelnen Ereignis zugeordnet werden. Das Ergebnis ist geprägt durch viele kleinere und grössere Abweichungen in positiver und negativer Hinsicht, welche sich grösstenteils gegenseitig aufheben. Die zwei grössten negativen Abweichungen sind in der Funktion 0 Allgemeine Verwaltung (Weiterbildung, temporäre Aushilfen, Stelleninserte, Honorare, Ersatz PC und Monitore) und der Funktion 6 Verkehr (Personalaufwand, Strassen- und Fahrzeugunterhalt). Die zwei grössten positiven Abweichungen weisen die Funktion 2 Bildung (Lehrerbesoldung, Schulbetrieb, Schulgelder, Musikschule) und die Funktion 9 Finanzen und Steuern auf. Bei den Finanzen und Steuern sind die Einkommenssteuern natürlicher Personen um CHF 262'900 (-4.2 %), die Vermögenssteuern um CHF 20'800 (- 3.2 %) und die Quellensteuern um CHF 90'400 (-42 %) unter den Budgetvorgaben. Auf der positiven Seite schliessen die Grundstückgewinne und Sonderveranlagungen um CHF 107'000 höher ab und der Budgetkredit für die harmonisierten Abschreibungen wurde um rund CHF 196'000 unterschritten.

Das Total der periodischen Steuern natürlicher und juristischer Personen liegt rund CHF 353'600 unter dem Voranschlag und rund CHF 187'700 unter der Vorjahresrechnung. Die aperiodischen Steuern, wie Nach- und Strafsteuern, Lotterien-, Grundstückgewinne und Sonderveranlagungen weisen gegenüber dem Voranschlag einen Mehrertrag von CHF 117'000 auf.

Im Vergleich zum Voranschlag ist der gesamte Steuerertrag um rund CHF 182'400 schlechter ausgefallen. In der Vorjahresrechnung war der gesamte Steuerertrag rund CHF 725'000 höher, jedoch aufgrund eines ausserordentlichen Ertrages wie z.B. aus Grundstückgewinn und Sonderveranlagung, vermindert um die Bildung von Rückstellungen.

Im Sinne einer Bilanzbereinigung im Hinblick auf das neue Rechnungsmodell HRM2 wurden an die aufgelaufenen Kosten des neuen Gemeindehauses

CHF 500'000 aus den Planungsmehrwerten und an die Kosten des Energierichtplans CHF 60'000 aus dem Energiefonds entnommen und für zusätzliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen verwendet. Der Grund für dieses Vorgehen ist die Optimierung des Verwaltungsvermögens auf den Zeitpunkt der Einführung von HRM2 bzw. der Abschreibungsbelastung für die kommenden Jahre. Zusätzliche Abschreibungen dienen der Reduktion des künftigen Abschreibungsbedarfs und schaffen finanziellen Spielraum für neue Investitionen.

Die wichtigsten Sachgebiete weisen folgende Abweichungen auf:

Der Personalaufwand ist gegenüber dem Voranschlag um 2,4 % oder CHF 49'000 höher ausgefallen. Der Mehraufwand ist durch Lohnkosten für Aushilfen, Einlagen von Ferienguthaben auf Langzeitkonti sowie Stelleninserate infolge verschiedener Stellenwechsel entstanden.

Der Sachaufwand übersteigt den Voranschlag um rund 19 % oder CHF 329'000. In verschiedenen Funktionen sind ausserordentliche Ausgaben entstanden für Anschaffungen, für Unterhalt an Liegenschaften, Strassen, an Wasser- und Abwasserleitungen sowie Unterhalt von Maschinen und Fahrzeugen. Gegenüber dem Vorjahr hat sich der Sachaufwand um 1 % reduziert.

Die Abschreibungen sind um 5,7 % oder CHF 80'400 tiefer als im Voranschlag vorgesehen war. Der Grund sind einerseits tiefere Investitionen und andererseits die teilweise Auflösung von Wertberichtigungen auf gefährdeten Guthaben. Die zusätzlichen Abschreibungen waren im Voranschlag mit CHF 500'000 vorgesehen.

Die Entschädigungen an Gemeinwesen entsprechen den budgetierten Werten. Gegenüber dem Vorjahr besteht ein Rückgang um 5 %. Die Zunahme am Lastenanteil für die Sozialhilfe konnte mit Minderausgaben bei den übrigen Lastenanteilen an den Kanton kompensiert werden.

Die eigenen Beiträge sind um 4 % oder CHF 112'700 tiefer ausgefallen als im Budget vorgesehen war. Die Kostenanteile bei der Musikschule und beim öffentlichen Verkehr sind etwas tiefer ausgefallen. Gegenüber dem Vorjahr weisen die Beiträge eine Zunahme von rund 8 % oder CHF 200'000 auf.

#### **Das Rechnungsergebnis 2014 lässt sich wie folgt zusammenfassen:**

<b>Ergebnis vor Abschreibungen</b>	
Aufwand	CHF 11'814'864.26
Ertrag	CHF 12'500'172.66
Ertragsüberschuss brutto	CHF 685'308.40
<b>Ergebnis nach Abschreibungen</b>	
Ertragsüberschuss brutto	CHF 685'308.40
Harmonisierte Abschreibungen	CHF 624'205.35

Übrige Abschreibungen	CHF	504'247.00
Aufwandüberschuss	CHF	443'143.95
<b>Vergleich Rechnung / Voranschlag</b>		
Aufwandüberschuss Laufende Rechnung	CHF	443'143.95
Aufwandüberschuss Laufende Rechnung gemäss Voranschlag	CHF	473'100.00
Besserstellung gegenüber dem Voranschlag	CHF	29'956.05

## 2. Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung weist bei aktivierten Ausgaben von CHF 979'504 und passivierten Einnahmen von CHF 400'702 Nettoinvestitionen von CHF 578'802 auf. Davon betreffen CHF 410'618 Investitionen des Steuerhaushalts. Die Investitionen der spezialfinanzierten Funktionen von CHF 168'184 sind Ausgaben für die Abwasserentsorgung. Die Investitionen der Wasserversorgung konnten durch eingegangene Anschlussgebühren finanziert werden. Der Einnahmenüberschuss von CHF 145'673 beim Wasser wurde in die Laufende Rechnung übertragen.

Im Voranschlag waren Nettoinvestitionen von CHF 1'740'000 vorgesehen, davon CHF 1'500'000 anteilmässig für das neue Gemeindehaus.

Im Voranschlag nicht oder zu wenig hoch vorgesehene Investitionen entstanden bei der Volksschule und den Schulliegenschaften (CHF 88'800), beim Hallenbad (CHF 115'400), beim Wasserbau (CHF 69'000) sowie für die Ortsplanung im Zusammenhang mit dem Bernapark (CHF 66'700).

Über den Stand der laufenden Investitionskredite gibt die Verpflichtungskreditkontrolle in der gedruckten Jahresrechnung Auskunft.

## 3. Bestandesrechnung

Die Bilanzsumme reduzierte sich im Jahr 2014 von CHF 21'234'129 um CHF 1'288'264 auf CHF 19'945'865.

Das Finanzvermögen umfasst alle Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der Erfüllung öffentlicher Aufgaben veräussert werden können. Das Finanzvermögen reduzierte sich um CHF 569'029 auf CHF 11'927'485.

Die Flüssigen Mittel (Kasse-, Post- und Bankguthaben) haben um CHF 3'564'272 auf CHF 6'184'330 zugenommen. Die hohe Liquidität ermöglicht die Finanzierung der Investitionen ohne zusätzliche Fremdverschuldung.

Die Steuerausstände bewegen sich per 31.12. 2014 mit einem Saldo von CHF 2'927'879 ca. auf dem Vorjahresniveau.

Die Anlagen, bestehend aus Kapitalanlagen, Liegenschaften des Finanzvermögens und Vorräten, haben sich um CHF 3'987'560 reduziert und betragen noch CHF 1'211'952. Die Geldanlage aus dem Vorjahr wurde zurückbezahlt und ist Bestandteil der flüssigen Mittel.

Das Verwaltungsvermögen umfasst alle Vermögenswerte, die unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen. Es hat sich per Jahresende um CHF 717'834

auf CHF 7'963'842 reduziert. Die Veränderung entspricht den Nettoinvestitionen abzüglich Abschreibungen.

Die Darlehensschulden weisen einen unveränderten Bestand von CHF 8'500'000 auf.

Die Verpflichtungen für **Spezialfinanzierungen** weisen eine Abnahme von CHF 512'564 und einen Saldo von CHF 6'102'896 auf. Die einzelnen Saldi setzen sich per 31. Dezember 2014 wie folgt zusammen:

*(Zunahme + / Abnahme -)*

Wasserversorgung, Rechnungsausgleich	CHF	667'828	+	Einlage CHF 121'419 Ertragsüberschuss Laufende Rechnung
Wasserversorgung, Werterhalt	CHF	560'000	+	Einlage CHF 175'000 jährliche Werterhaltquote (100 %)
Abwasserentsorgung, Rechnungsausgleich	CHF	477'139	-	Entnahme CHF 101'097 Aufwandüberschuss Laufende Rechnung
Abwasserentsorgung, Werterhalt	CHF	1'577'526	+	Einlage CHF 177'750 jährliche Werterhaltquote (60 %) und Entnahme für Abschreibungen CHF 168'184
Feuerwehr Planungsmehrwerte	CHF	43'635	+	Einlage CHF 2'895 Ertragsüberschuss Laufende Rechnung
Schutzraumersatzabgaben	CHF	127'113	-	Entnahme CHF 5'941 Materialanschaffungen
Liegenschaften des Finanzvermögens, Werterhalt	CHF	15'751	-	Einlage CHF 24'950 / Entnahme CHF 31'915 Verwendung für Liegenschaftsunterhalt
Grabunterhalt	CHF	79'850	-	Einlage CHF 8'720 Grabfondsgebühren / Entnahme CHF 11'776 für Grabpflege
Schulliegenschaften, Unterhalt und Erneuerung, Werterhalt	CHF	10'463	+	Einlage CHF 115'000 / Entnahme CHF 104'537 Verwendung für Liegenschaftsunterhalt
Planungsmehrwerte	CHF	1'445'317	-	Entnahme CHF 500'000 Anteil neues Gemeindehaus
SF verkaufte Kabelnetzanlage	CHF	1'098'274	-	Entnahme CHF 154'848 TV-Abo Vergünstigungen pro 2014 und CHF 60'000 Anteil Energierichtplan

Die Spezialfinanzierung der Abfallentsorgung weist seit Ende 2007 einen negativen Saldo auf. Die Abfallrechnung schliesst im Rechnungsjahr 2014 mit einem leichten Einnahmenüberschuss von CHF 1'400 ab. Nachdem die Gemeindeversammlung vom 3. Juni 2014 die Einführung einer Grüngutgebühr abgelehnt hat, wurde die Grundgebühr per 1. Januar 2015 von bisher CHF 120 auf CHF 145 erhöht. Mit dieser Massnahme werden wir die Rückzahlung des Vorschusses nicht innert der vorgeschriebenen Frist von acht Jahren seit der erstmaligen Bilanzierung, d.h. bis Ende 2015 (Art. 88 Gemeindeverordnung) tilgen können, wir werden dafür auch den geplanten Einnahmenüberschuss pro 2016 benötigen.

Das Eigenkapital reduziert sich um den Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung von CHF 443'144 auf CHF 2'067'096.

#### **4. Nachkredite**

Sämtliche Aufwandposten der Laufenden Rechnung, welche die Budgetvorgabe um mehr als CHF 3'000.00 überschreiten, sind in der Nachkredittabelle zur Jahresrechnung aufgeführt und begründet (Seite 43 – 46). Es handelt sich um 59 Kreditüberschreitungen innerhalb der Finanzkompetenz des Gemeinderates.

#### **5. Finanzkennzahlen**

Die selbst erarbeiteten Mittel (Cashflow) weisen im Rechnungsjahr 2014 einen Saldo von CHF 342'329 auf. Im Verhältnis zu den Nettoinvestitionen von CHF 578'802 ergibt sich ein Selbstfinanzierungsgrad von 59,14 %.

Die Finanzkennzahlen sind in der gedruckten Jahresrechnung ausführlich dargestellt und begründet.

Die Finanzkennzahlen zeigen die Entwicklung der Gemeindefinanzen der letzten fünf Jahre sowie deren Mittelwert. Der Kantonsvergleich und die Beurteilungskriterien basieren auf den Angaben der Kantonalen Planungsgruppe.

#### **6. Berichterstattung Datenaufsichtsstelle**

Das Rechnungsprüfungsorgan ROD AG erstattet als Datenaufsichtsstelle jährlich Bericht und hält fest, dass die Datenschutzbestimmungen eingehalten werden und keine Reklamationen oder Beschwerden eingegangen sind.

#### **ANTRAG DES GEMEINDERATES:**

**Genehmigung der Jahresrechnung 2014 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 443'143.95**

**Kenntnisnahme der Nachkredite.**

*Die nachfolgenden zwei Tabellen vermitteln weitere Informationen zur Rechnung 2014:*

- *Zusammenzug Laufende Rechnung*
- *Übersicht Jahresrechnung*

*Die vollständige Jahresrechnung 2014 kann bei der Finanzverwaltung bezogen oder im Internet unter [www.stettlen.ch/de/behoerde/finanzen.php](http://www.stettlen.ch/de/behoerde/finanzen.php) heruntergeladen werden.*

**Zusammenzug Laufende Rechnung 2014**

	RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG

<b>LAUFENDE RECHNUNG</b>	<b>12'943 '316.61</b>	<b>12'500'172.66</b>	<b>12'625'000.00</b>	<b>12'451'900.00</b>	<b>12'735'032.75</b>	<b>12'453'083.00</b>
AUFWANDÜBERSCHUSS		443'143.95		473'100.00		281'949.75
<b>0 ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>1'821 '593.02</b>	<b>661'956.70</b>	<b>1'806'500.00</b>	<b>709'900.00</b>	<b>1'315'643.96</b>	<b>161'684.44</b>
NETTO AUFWAND		1'159'636.32		1'096'600.00		1'153'959.52
<b>1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT</b>	<b>390'493.20</b>	<b>344'171.80</b>	<b>321'500.00</b>	<b>270'600.00</b>	<b>340'349.36</b>	<b>310'242.56</b>
NETTO AUFWAND		46'321.40		50'900.00		30'106.80
<b>2 BILDUNG</b>	<b>2'372'168.49</b>	<b>382'630.05</b>	<b>2'441'100.00</b>	<b>390'700.00</b>	<b>2'528'760.68</b>	<b>422'817.95</b>
NETTO AUFWAND		1'989'538.44		2'050'400.00		2'105'942.73
<b>3 KULTUR UND FREIZEIT</b>	<b>825'806.25</b>	<b>411'546.75</b>	<b>795'500.00</b>	<b>410'800.00</b>	<b>848'684.86</b>	<b>442'720.55</b>
NETTO AUFWAND		414'259.50		384'700.00		405'964.31
<b>4 GESUNDHEIT</b>	<b>21'067.70</b>		<b>20'100.00</b>		<b>21'035.35</b>	
NETTO AUFWAND		21'067.70		20'100.00		21'035.35
<b>5 SOZIALE WOHLFAHRT</b>	<b>2'071'393.45</b>	<b>7'109.90</b>	<b>2'094'900.00</b>	<b>6'600.00</b>	<b>2'231'298.14</b>	<b>4'998.00</b>
NETTO AUFWAND		2'064'283.55		2'088'300.00		2'226'300.14
<b>6 VERKEHR</b>	<b>1'013 '458.40</b>	<b>224'901.71</b>	<b>910'800.00</b>	<b>190'000.00</b>	<b>992'914.30</b>	<b>223'829.15</b>
NETTO AUFWAND		788'556.69		720'800.00		769'085.15
<b>7 UMWELT UND RAUMORDNUNG</b>	<b>1'917'362.45</b>	<b>1'812'426.50</b>	<b>1'809'300.00</b>	<b>1'697'200.00</b>	<b>1'511'447.15</b>	<b>1'401'674.65</b>
NETTO AUFWAND		104'935.95		112'100.00		109'772.50
<b>8 VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>3'002.80</b>	<b>146'936.00</b>	<b>3'900.00</b>	<b>132'500.00</b>	<b>3'181.50</b>	<b>132'436.00</b>
NETTO ERTRAG	143'933.20		128'600.00		129'254.50	
<b>9 FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>2'506'970.85</b>	<b>8'508'493.25</b>	<b>2'721'400.00</b>	<b>8'643'600.00</b>	<b>2'941'717.45</b>	<b>9'352'679.70</b>
NETTO ERTRAG	6'001'522.40		5'922'200.00		6'410'962.25	



## Übersicht über die Jahresrechnung 2014

	RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>ABSCHLUSS LAUFENDE RECHNUNG</b>						
Total Aufwand	12'943'316.61		12'925'000.00		12'735'032.75	
Total Ertrag		12'500'172.66		12'451'900.00		12'453'083.00
Aufwandüberschuss		443'143.95		473'100.00		281'949.75
<b>Total</b>	<b>12'943'316.61</b>	<b>12'943'316.61</b>	<b>12'925'000.00</b>	<b>12'925'000.00</b>	<b>12'735'032.75</b>	<b>12'735'032.75</b>
<b>ABSCHLUSS INVESTITIONSRECHNUNG</b>						
<b>a) Nettoinvestitionen</b>						
Total Aktivierte Ausgaben	979'504.50		1'940'000.00		1'033'270.90	
Total Passivierte Einnahmen		400'702.20		200'000.00		247'451.50
Zunahme der Nettoinvestitionen		578'802.30		1'740'000.00		785'819.40
<b>Total</b>	<b>979'504.50</b>	<b>979'504.50</b>	<b>1'940'000.00</b>	<b>1'940'000.00</b>	<b>1'033'270.90</b>	<b>1'033'270.90</b>
<b>b) Finanzierung</b>						
Übernahme Zunahme der Nettoinvestitionen	578'802.30		1'740'000.00		785'819.40	
Aufwandüberschuss Laufende Rechnung	443'143.95		473'100.00		281'949.75	
Abschreibungen Verwaltungsvermögen		1'296'636.65		1'320'000.00		1'131'272.60
Einlage in Spezialfinanzierung		624'484.57		816'800.00		523'050.77
Entnahme aus Spezialfinanzierung	1'135'648.35		822'800.00		342'610.36	
Finanzierungsüberschuss					243'943.86	
Finanzierungsfehlbetrag		236'473.38		899'100.00		
<b>Total</b>	<b>2'157'594.60</b>	<b>2'157'594.60</b>	<b>3'035'900.00</b>	<b>3'035'900.00</b>	<b>1'654'323.37</b>	<b>1'654'323.37</b>
<b>c) Kapitalveränderung</b>						
Übernahme Finanzierungsüberschuss						243'943.86
Übernahme Finanzierungsfehlbetrag	236'473.38		899'100.00			
Aktivierung der Investitionsausgaben		979'504.50		1'940'000.00		1'033'270.90
Passivierung der Investitionsausgaben	400'702.20		200'000.00		247'451.50	
Passivierung der Abschreibungen	1'296'636.65		1'320'000.00		1'131'272.60	
Einlage in Spezialfinanzierung	624'484.57		816'800.00		523'050.77	
Entnahme aus Spezialfinanzierung		1'135'648.35		822'800.00		342'610.36
Abnahme des Eigenkapitals		443'143.95		473'100.00		281'949.75
<b>Total</b>	<b>2'558'296.80</b>	<b>2'558'296.80</b>	<b>3'235'900.00</b>	<b>3'235'900.00</b>	<b>1'901'774.87</b>	<b>1'901'774.87</b>

## **2. Verschiedenes**

## **3. Informationen**

**Aus allen Ressorts des Gemeinderates**